

Arbeitsblatt zum Thema "Röteln"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Die Röteln sind eine _____ mit Fieber und Hautausschlag, die vor allem Kinder bekommen. Man zählt sie daher zu den _____. Ausgelöst werden die Röteln durch ein Virus, das Rötelnvirus. Wenn ein Mensch einmal die _____ durchgemacht hat, bildet sein Körper Abwehrstoffe gegen das _____, er wird „immun“. Deswegen bekommt man die Röteln kein zweites Mal.

Eine _____ gegen Röteln gibt es nicht. Man kann nur die Krankheitszeichen lindern. Den Rest muss der _____ selbst tun – seine Abwehrkräfte beseitigen das Virus. Vor der _____ mit Röteln kann man sich aber durch eine Impfung schützen. Dabei spritzt der _____ abgeschwächte Virus und der Körper bildet Abwehrstoffe, ohne dass eine Krankheit auftritt.

Die _____ mit dem Rötelnvirus passiert, indem man es einatmet. Die Zeit von der Ansteckung bis zum _____ der Krankheit beträgt etwa 14 bis 21 Tage. Wer Röteln hat, bekommt kleine dicke Flecken auf der _____, die rötlich aussehen. Sie verschwinden schon nach einem bis drei Tagen. Der Körper hat eine höhere _____ als normal. Es gibt oft Schmerzen im Kopf und in den Gliedern.

Außerdem können die _____ anschwellen. Lymphknoten gehören zum Abwehrsystem eines Menschen. Es kommt auch vor, dass die Röteln ganz ohne _____ verlaufen.

Virus Lymphknoten Kinderkrankheiten Krankheitsanzeichen Röteln
Ausbruch Temperatur Krankheit Behandlung Ansteckung Haut
Erkrankung Arzt Körper

Quellenangabe:

Artikel: Röteln (von Jonaoh, Benff, Uwe Rohwedder u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA

<https://klexikon.zum.de/index.php> (<https://klexikon.zum.de/index.php?title=R%C3%B6teln&oldid=51396>)